

Beitrag des Bürgermeisters für Blickpunkt März 2017

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

in diesem Monat wird es musikalisch in Quickborn, NDR 1 Welle Nord bringt Musik auf die Schiene und zu den Bahnhöfen. Mit an Bord des AKN-Zuges und auf der Konzert-Bühne ist die Band "RADIO DORIA" mit Jan Josef Liefers, der vielen Quickborner sicherlich aus den Tatort Münster als Professor Dr. Boerne bekannt ist. Am Sonnabend, den 25. März treffen wir uns also spätestens um 18.00 Uhr auf dem Rathausplatz in Quickborn. Bitte seien Sie rechtzeitig da, es gibt schon vorher Musik, für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Eintritt ist frei. Der gesamte Sonnabend steht im Zeichen der Musik, schon um 10.00 Uhr können Sie parallele zum Wochenmarkt Big Band „The Greenhorns“ live auf der NDR Bühne erleben. Begrüßen Sie das Frühjahr mit dem Einkauf von frischen Pflanzen, Lebensmitteln und Blumen auf dem Wochenmarkt und der richtigen musikalischen Begleitung. Am Abend startet dann die Band „RADIO DORIA“ ab 18.00 Uhr ihr Konzert.

Die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg (WEP) wird in diesem Jahr nun schon zum siebten Mal ihr dreiwöchiges Gründungscamp in Quickborn durchführen. Vom 24. April bis zum 12. Mai erklären sachkundige Dozenten und unterstützen bei der Ausarbeitung einer Geschäftsidee und eines Businessplanes und erarbeiten Grundlagen für eine nachhaltige Selbstständigkeit.

Seit dem 06. März ist die Brücke über die Bundesautobahn 7 im Verlauf der Ulzburger Landstraße gesperrt. Unbestritten, die Sanierungsarbeiten sind dringend notwendig. Allerdings ist auch meine Geduld ziemlich aufgebraucht, was dieses Bauwerk angeht. Ich hoffe, dass die Baumaßnahmen dieses Mal zügig durchgeführt werden und wir dann einige Jahre Ruhe haben. Selber Schuld, mögen Sie denken. Nein, diesmal nicht würde ich antworten. Der föderale und auch horizontale gegliederte Aufbau Deutschlands hat seine Vorteile, aber auch einige Nachteile. Die Brücke ist ein Bauwerk des Bundes in Unterhaltung des Landes und das Land hat die Betreuung auf eine Firma übertragen. Eine ganze Reihe der Infrastruktur in Quickborn wird von den verschiedensten Stellen verantwortet. Also stellt sich oft die Frage wer ist denn zuständig bei dieser Ampel, dieser Straße, diesem Fußweg, diesen Gräben, für die Wildkrautbeseitigung auf dieser Verkehrsinsel und so weiter. Sehr oft ist es die Stadt, aber nicht immer. Leider für mich schwer zu durchschauen, für einen Bürger nicht nachzuvollziehen. Gerne leiten wir Ihre Kritik und Anregungen weiter, gerne streite ich für Ihre Interessen, aber nicht alles was wir in Quickborn möchten, geht.

Was leider nicht mehr geht ist die städtische Gartenabfallkompostierung in Quickborn. Kurz gesagt uns stehen sehr konkrete Vorgaben des Bundesrechts entgegen. Wir befinden uns im Abfallrecht mit sehr restriktiven Vorgaben. Der Kompost muss beispielsweise hygienisiert werden. Eine derartige Anlage könnten wir nicht annähernd auslasten. Zu den gewohnten Terminen wird deshalb ein Entsorgungsunternehmen die Annahme der Gartenabfälle durchführen. Diese werden gesammelt, transportiert, normgerecht zerkleinert,

gesiebt und hygenisiert. Damit wird das Ganze erheblich aufwändiger und kostet mehr. Ich hätte gerne die alte GAfA weiter betrieben.

Der Frühling streckt nun auch merkbar seine Fühler aus, die Tage werden länger und die Natur erwacht langsam aus dem Winterschlaf.
Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingszeit.

Ihr Bürgermeister
Thomas Köppl